

## Pullex Imprägnier-Grund

## 4436

Lösemittelbasierte Holzschutzimprägnierung für DIY und Gewerbe

### PRODUKTBESCHREIBUNG

**Produktnummer(n)**

**4436000200**

#### Allgemeines

Lösemittelhaltige Holzschutzimprägnierung für DIY und Gewerbe mit bioziden Wirkstoffen für Holz im Außenbereich. Das Produkt ist ohne aromatische Lösungsmittel und kobalthaltige Sikkative formuliert.

#### Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- Zulassung als Holzschutzmittel (PT8) gemäß Biozidprodukteverordnung der EU.
- Die verwendeten Wirkstoffe bieten den laut ÖNORM B 3802-2 bzw. DIN 68800-3 geforderten Schutz vor Bläue (Prüfung nach EN 152-1), holzerstörenden Pilzen (Prüfung nach EN 113) und wirken vorbeugend gegen Insektenbefall (Prüfung nach EN 46).

**Wirksamkeit: B, P, Iv, W**

#### Wirkstoffe:

5,0 g/kg (0,50 %) IPBC (Iodpropinylbutylcarbamate),  
2,0 g/kg (0,20 %) Tebuconazol,  
0,6 g/kg (0,06 %) Permethrin

- Anerkennungszertifikat (06/93) ARGE Holzschutzmittel, Fachverband der chemischen Industrie Österreich.

#### Anwendungsgebiete



- Nicht maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzbauteile im Außenbereich, wie z. B. Holzhäuser, Holzverkleidungen, Vordächer, Profildächer, Fensterläden, Balkone, Tore, etc. in den Gebrauchsklassen 2 und 3 ohne Erdkontakt.
- Maßhaltige Holzbauteile im Außen- und Innenbereich wie z. B. Holzfenster und Haustüren, etc. in den Gebrauchsklassen 2 und 3 ohne Erdkontakt.

### VERARBEITUNG

#### Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 5 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.

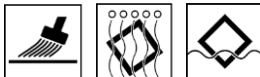
11-21 (ersetzt 02-15) ZKL 4436

ADLER-Werk Lackfabrik, A-6130 Schwaz  
Fon: 0043/5242/6922-190, Fax: 0043/5242/6922-309, Mail: [technical-support@adler-lacke.com](mailto:technical-support@adler-lacke.com)

Unsere Anleitungen basieren auf dem derzeitigen Wissensstand und sollen nach bestem Wissen den Käufer/Anwender beraten, sind jedoch auf Anwendungsgebiete und Verarbeitungsbedingungen individuell abzustimmen. Über Eignung und Einsatz des Lieferproduktes entscheidet der Käufer/Anwender eigenverantwortlich, weshalb empfohlen wird, ein Musterstück zur Überprüfung der Eignung des Produktes herzustellen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Alle früheren Merkblätter verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit. Änderungen der Gebindegrößen, Farbtöne und verfügbaren Glanzgrade vorbehalten.

- Nicht bei starker Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit, starkem Wind oder drohendem Frost verarbeiten.
- Das Produkt ist ohne Deckanstrich nicht wetterbeständig!
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 500 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil.**
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln** und die **ARL 340 - Holzschutz von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen nach DIN 68800 Teil 1-3.**

### Auftragstechnik



Auftragsverfahren	Streichen	Tauchen / Fluten
Verdünnung	-	
Ergiebigkeit pro Auftrag (m <sup>2</sup> /l)	ca. 12	8 - 12
Ergiebigkeit pro Auftrag (g/m <sup>2</sup> )		100 - 120

#### Achtung: Produkt nicht spritzen!

Das Produkt ist streichfertig eingestellt.

Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

### Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Folgebeschichtung	nach ca. 12 Stunden
-------------------	---------------------

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Auf inhaltsstoffreichen Hölzern (wie z. B. Eiche, Iroko) kann es zu einer Trocknungsverzögerung kommen.

### Reinigung der Arbeitsgeräte



80301

Sofort nach Gebrauch mit ADLER Adlerol-Terpentinölersatz 80301.

## UNTERGRUND

### Untergrundart

Nadel- und Laubholz

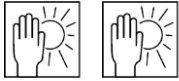
<b>Untergrundbeschaffenheit</b>	<p>Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.</p> <p>Bitte ÖNORM B 2230-1 beachten.</p> <p>Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten.</p> <p>Bitte BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten.</p> <p>Voraussetzung für eine lange Haltbarkeit der Beschichtung ist die Beachtung der Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes.</p>
<b>Holzfeuchte</b>	<p><b>Laubhölzer:</b> 12 % +/- 2 %</p> <p><b>Nadelhölzer:</b> 15 % +/- 2 %</p>
<b>Untergrundvorbereitung</b>	<p>Für eine optimale Haltbarkeit empfehlen wir glatte Holzoberflächen mit Körnung 80 in Faserrichtung zu schleifen, gründlich zu reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen zu entfernen. Scharfe Kanten sind zu runden.</p> <p>Harzreiche Hölzer und Exotenhölzer mit trocknungsverzögernden Inhaltsstoffen mit ADLER Nitro-Verdünnung 80001 reinigen.</p> <p>Algen-, Grünbelag- oder Schimmelbefall mit Aviva Fungisan 8308 behandeln.</p> <p>Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p>
<b>BESCHICHTUNGS-AUFBAU</b>	
<b>Imprägnierung</b>	<p>1 x Pullex Imprägnier-Grund Farblos 4436</p> <p>Zwischentrocknung: ca. 12 Stunden</p>
<b>Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung</b>	<p>Je nach Anwendungsgebiet: z.B.: Pullex Plus-Lasur 4415; Pullex Top-Lasur 4421, Pullex Objekt-Lasur 4414; Pullex Holzöl 4410, Pullex Fenster-Lasur 4405, Pullex Color 4403, Alkyd-Grund 4501, Samtalkyd 4514 oder Brilliantalkyd 4503.</p> <p>Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p>
<b>BESTELLHINWEISE</b>	
<b>Gebindegrößen</b>	0,75 l; 2,5 l; 5 l; 20 l; 200 l
<b>Farbtöne</b>	Pullex Imprägnier-Grund Farblos 4436000200
<b>Zusatzprodukte</b>	<p>ADLER Adlerol 80301</p> <p>Aviva Fungisan 8308</p> <p>ADLER Nitro-Verdünnung 80001</p> <p>Pullex Plus-Lasur 4415</p> <p>Pullex Top-Lasur 4421</p> <p>Pullex Objekt-Lasur 4414</p> <p>Pullex Holzöl 4410</p> <p>Fenster-Lasur 4405</p> <p>Pullex Color 4403</p> <p>ADLER Alkyd-Grund 4501</p> <p>ADLER Samtalkyd 4514</p> <p>ADLER Brilliantalkyd 4503</p>

---

## WEITERE HINWEISE

---

### Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 2 Jahre in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Wir empfehlen, den Inhalt angebrochener Gebinde in kleinere Gebinde umzufüllen, um ein Gellieren/eine Hautbildung zu vermeiden.

---

### GISCODE

HSL10

---

### Sicherheitstechnische Angaben



Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **[www.adler-lacke.com](http://www.adler-lacke.com)** abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Bei Lappen, die mit oxidativ trocknenden Produkten getränkt worden sind, besteht die Gefahr der Selbstentzündung! Getränkte Lappen ausgebreitet trocknen lassen; Aufbewahrung in geschlossenen Metallbehältern bzw. unter Wasser notwendig.

Mit Pullex Imprägnier-Grund frisch behandeltes Holz muss nach dem Anstrich auf undurchlässigem, hartem Untergrund gelagert werden, um das Eindringen von Produktresten in den Boden oder Gewässer zu verhindern. Eventuell austretendes Produkt muss zur Wiederverwendung oder zur Beseitigung aufgefangen werden.

Pullex Imprägnier-Grund enthält biozide Wirkstoffe zum Schutz vor Bläue, holzerstörenden Pilzen und wirkt vorbeugend gegen Insektenbefall. Das Produkt ist daher nur anzuwenden, wenn ein Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist. Nicht in Innenräumen anwenden. Darf nicht zur Behandlung von Räumen

angewendet werden, in denen Lebens- oder Futtermittel gewonnen, hergestellt, aufbewahrt oder verkauft werden. Nicht für Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird und nicht für Holz in dauerndem Erd- und/oder Wasserkontakt verwenden. Nicht für Holz, das in direkten Kontakt mit Nutztieren (z.B. in Ställen oder Weidezäunen) kommen könnte.

---